

3. durch ee: Seele, Beere, Beet, Meer, Speer, Leer, Geer, verheeren, leer, leeren, Klee, Fee, See, Lee, Schnee, Kaffee, Arnee, Allee.

Unterscheide: hehr (heilig) : her (herbei),
 Lehren (Schüler) : leeren (Fah),
 mehr (viel) : Meer (die See).

6. ä.

§ 8.

Bär, Zähne; Wände, Ende.

Es gibt einen langen Laut \bar{a} und einen kurzen Laut \check{a} ; der lange Laut wird durch \bar{a} und $\bar{a}h$ bezeichnet, der kurze Laut durch \check{a} und e .

a) Der Laut \bar{a} wird durch \bar{a} oder $\bar{a}h$ bezeichnet,

1. wenn er der Umlaut von a ist, z. B.:

schämen : Scham,	quälen : Qual,	Mädchen : Magd,
grämen : Gram,	nämlich : Name,	säen : Saat,
Krämer : Kram,	spärlich : sparen,	nähen : Naht,
schälen : Schale,	mäkeln : Makel,	mähen : Mahd,
gefährlich : Gefahr,	rächen : Rache,	Geschäft : schaffen,
allmählich : allgemach,	prächtigt : Pracht,	gräßlich : graß,
schmähen : Schmach,	längst : lang,	häßlich : hassen,
ächzen : ach,	kämpfen : Kampf,	Säckel : Sack,
krächzen : krachen,	kränken : krank,	hartnädigt : Naden,
fläche : flach,	ändern : anders,	Stätte : Statt.

2. in folgenden Wörtern: Käfer, Käfig, Käse, Säbel, Säge, Schädel, prägen, spät, trägt, Schäter, Bär, Gebärde, gären, Märchen, schwären, die Schwäre, hämisch, Militär, Kapitän, Träne; Mähne, Strähne, gähnen, ähnlich, Ahre, Zähre, Mähre, wahren, während, ungefähr; blähen, spähen, krähen, Krähe, Säher, zähe; — dämmern, Dämmerung, hätscheln, Geländer, Lärm, lärmern, Sänfte, Fächer, fächeln, Schärpe, vorwärts, rückwärts.

b) In allen anderen Fällen wird der kurze Laut \check{a} durch den Buchstaben e bezeichnet: echt, emsig, Ente, Esche, Espe, Grenze, ausmerzen, abspenstig, widerspenstig, Gespenst, welsch, fertig u. a.

In folgenden Wörtern bezeichnet man den kurzen Laut \check{a} mit e , trotz naheliegender Verwandtschaft eines Wortes mit a :

Eltern : alt,	henken : hangen,	anstrengen : Strang,
behende : Hand,	Spengler : Spange,	Krempe : Krampe,
Senne : Sahn,	Stengel : Stange,	Wildbret : Wildbraten.